

Am Objekt

VMF-Vorstandsvorsitzender Michael Velte gibt einen Einblick in die Kriterien der „Fairen Fahrzeugbewertung“.

Fahrzeuge fair bewerten

Die Fahrzeugbewertung ist nicht nur im Gebrauchtwagenankauf ein Thema, auch bei Leasing-Gesellschaften wird sie am Laufzeitende durchgeführt. **Für mehr Transparenz für den Kunden hat der Verband der markenunabhängigen Fuhrpark-Management-Gesellschaften (VMF) die „Faire Fahrzeugbewertung“ entwickelt. Mit Erfolg, wie eine aktuelle Studie der Universität Duisburg-Essen zeigt.**

Von Sandra Enning

Die Bewertung eines fremden Fahrzeugs ist eine sensible Angelegenheit. Der Grad zwischen Akzeptanz und Unverständnis ist gering. Schnell kann es zu Meinungsverschiedenheiten zwischen Fahrzeugbewerter und -besitzer kommen. Diesem Problem stehen nicht nur Gebrauchtwagenhändler bei einer Inzahlungnahme gegenüber, sondern auch Leasinggesellschaften am Ende der Leasinglaufzeit. Hier ist der Missmut besonders groß, wenn es zu Nachzahlungen kommt. Umso wichtiger sind daher objektive und für den Leasingnehmer nachvollziehbare Kriterien bei der Fahrzeugbewertung.

Diese hat der Verband der markenunabhängigen Fuhrpark-Management-Gesellschaften (VMF) 2001 mit dem Konzept der „fairen Fahrzeugbewertung VMF“ entwickelt. Michael Velte, VMF-Vorstandsvorsitzender hierzu: „Mit der fairen Fahrzeugbewertung wollen wir den Leasingnehmern maximale Sicherheit und Transparenz bieten. Schließlich entscheidet sich oft erst bei der Rücknahme, ob die Investitionsentscheidung in die Marke, Motorisierung und den Leasingpartner richtig war.“

Hierzu wird von einem neutralen Sachverständigen der Dekra gemeinsam mit dem Leasingnehmer ein Protokoll für das Fahrzeug erstellt. Dieses dokumentiert den Zustand sowie eventuelle Schät-

Zum VMF

Der VMF, der Verband der markenunabhängigen Fuhrpark-Management-Gesellschaften, versteht sich als Kompetenzzentrum für Fuhrparkmanagement mit besonderem Fokus auf Qualitäts- und Zukunftssicherung.

Zum VMF gehören die ALD AutoLeasing D GmbH, Arval Deutschland GmbH, Athlon Car Lease Germany GmbH, Deutsche Leasing Fleet GmbH, GE Auto Service Leasing GmbH, Hannover Leasing Automotive GmbH, LeasePlan Deutschland GmbH, Mobility Concept GmbH und VR Leasing GmbH. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.vmf-fuhrparkmanagement.de

den. Die Mängel werden per Foto festgehalten. Für Schäden, die aus der normalen Nutzung entstanden sind (s. Kasten unten), fallen keine Kosten an. Darüber hinausgehende Mängel werden berechnet. Bei Schäden, die nicht sicherheitsrelevant sind, werden nicht die kompletten Reparaturkosten in Rechnung gestellt, sondern nur ein reduzierter Mehrwert, der abhängig vom Fahrzeugalter und den gefahrenen Kilometern ist.

Erfolgreich etabliert

Mittlerweile hat sich die „Faire Fahrzeugbewertung“ erfolgreich am Markt etabliert. Das hat eine im Februar vorgestellte Studie des Universitätsinstituts CAR-Center Automotive Research der Universität Duisburg-Essen bestätigt. In der Untersuchung wurden schriftliche Aussagen zur Fahrzeugrücknahme von rund hundert Fuhrparkmanagern ausgewertet. Die zentrale Frage der Studie lautete: Wie transparent ist für den Leasingnehmer der Rückgabeprozess der Leasingfahrzeuge am Ende der Vertragslaufzeit und in welcher Höhe bewegen sich die durchschnittlichen Nachbelastungen bei Rückgabe des Leasingfahrzeugs aufgrund von Schäden?

Die Ergebnisse: 90 Prozent der Unternehmen, die ihre Fahrzeuge bei einem

VMF-Mitglied leasen, sind mit der Transparenz der Schadensbewertung zufrieden oder sehr zufrieden. Bei den herstellernahen Leasinggesellschaften, den sogenannten Captives, sind es 84 Prozent, bei den Non-Captives, den nicht VMF-zertifizierten, herstellernunabhängigen Leasinggesellschaften nur 59 Prozent.

Auch bei den Nachforderungen schnitten die VMF-zertifizierten Non-Captives am besten ab. Während der Durchschnittsbetrag für Nachzahlungen bei 697 Euro pro Fahrzeug liegt, werden bei den VMF-Mitgliedern, die die Kriterien der „Fairen Fahrzeugbewertung“ anwenden, nur 573 Euro pro Fahrzeug fällig. Bei den Captives lagen die Nachforderungen bei 729 Euro, bei den Non-Captives, die nicht Mitglied im VMF sind, sogar bei 1.113 Euro.

Wurde von FA-Kunden gelobt

Ein weiteres Ergebnis: Flottenmanager messen den VMF-Bewertungsstandards eine hohe Bedeutung bei. 77 Prozent der Befragten halten klare Fahrzeug-Bewertungsstandards für sehr wichtig oder

wichtig. Auch die Nutzung einer externen Sachverständigen-Organisation zur Bewertung am Vertragsende wird von 72 Prozent der Befragten als sehr wichtig und wichtig eingeschätzt.

Studienleiter Prof. Dr. Ferdinand Dudenhöffer zu den Resultaten: „Das Ergebnis zeigt, dass eine transparente und bei Vertragsabschluss eindeutig definierte Schadensbewertung für den Leasingkunden deutliche Vorteile hat.“

Auch der VMF zeigte sich angesichts der Studienergebnisse zufrieden. Dennoch gäbe es Verbesserungspotenziale. Michael Velte, VMF-Vorstandsvorsitzender: „Bislang bieten nur 13 Prozent der befragten Leasinggesellschaften an, den Rücknahmeprozess über das Internet zu verfolgen.“ Dies müsse ausgebaut werden. „Durch eine stärkere Internet-Einbindung kann die Transparenz und Kundenzufriedenheit weiter verbessert werden.“ So soll die kritische Gradwanderung bei der Fahrzeugbewertung weiter entschärft und Meinungsverschiedenheiten vorgebeugt werden.

Die Kriterien der fairen Fahrzeugbewertung des VMF

Kriterium	Akzeptiert	Nicht akzeptiert
Bereifung	Mindestprofiltiefe bei Sommerreifen über 2 mm	Falsche Reifen und Beschädigungen, wie Risse, Beulen
Felgen	Kratzer und Schrammen an den Radabdeckungen	Verformte Stahlfelgen, Absplitterungen bei den Alufelgen
Karosserie	Beulen, Dellen (bis zu 2 mm) ohne Lackabsplitterung	Beulen größer als 2 mm oder mit Lackabsplitterung, nicht behobene Unfallschäden
Verglasung	Schäden, die die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigen	Schäden, die die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, wie Steinerschlag, Sprünge, Risse und Kratzer
Innenraum	Farbveränderungen, verschleißbedingter Abrieb an Polster oder Verkleidung	Beschädigungen, wie Verunreinigungen oder Geruch, bei denen ein Austausch nötig ist
Lackierung	Schäden im Frontbereich kleiner als 3 mm, Abschürfungen und Kratzer im Türgriff, Lackabschürfungen Türkante und Stoßfänger, Waschstraßenbeeinträchtigungen	Lackschäden, die eine Beilackierung erfordern, Roststellen bis auf die Grundierung, Beseitigung von Aufklebern und Beschriftungsfolien, Lackschäden durch Harz- und Säureeinwirkung, Farbunterschiede als Folge von Teillackierungen
Ein- und Ausbau	Kleine, nicht im Sichtfeld liegende Bohrlöcher	Nicht mehr in den Ursprungszustand zurückzubringende Veränderungen wie Antennenlöcher oder Bohrlöcher im Sichtfeld
Mechanik	Verschleiß ohne Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit und Verkehrstüchtigkeit	Nur bei Leasingverträgen ohne Instandhaltung: Nicht durchgeführte Inspektion (Berechnung der nächstgrößeren Inspektion und der daraus resultierenden Reparaturen) Beeinträchtigungen der Funktionstüchtigkeit von Ausstattungsmerkmalen, z. B. Klimaanlage, fehlende AU/HU/BSU
Sonstiges		Fehlteile aus Lieferumfang: Radio-Code-Karte, Bordwerkzeug, Warnweste, Verbandskasten, Schlüssel (evtl. Ersatzschließenlage notwendig)